



Das MODEX Digital in Ex i Modul ermöglicht mit 16 Digitaleingängen in Ex i-Ausführung die Auswertung von 16 binären Signalen. Als Signale können z. B. NAMUR-Sensoren, Optokoppler, mechanische Kontakte oder andere Betätigungselemente eigensicher eingelesen werden. Das Modul wird über PROFIBUS-DP mit dem Prozessleitsystem verbunden. Am Modul selbst wird dies noch zusätzlich durch LEDs angezeigt. Zusätzlich zu den Nutzdaten können noch Diagnosedaten übertragen werden, welche den Zustand der Ausgänge bezüglich Leitungsunterbrechung oder Kurzschluss anzeigen. Am Modul selbst wird dies noch zusätzlich durch LEDs angezeigt.

Explosionsschutz

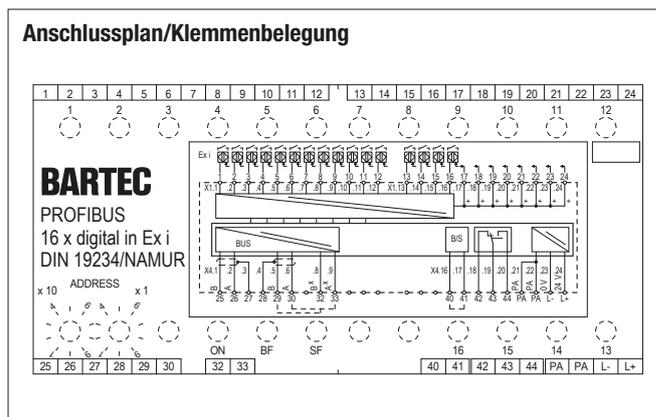
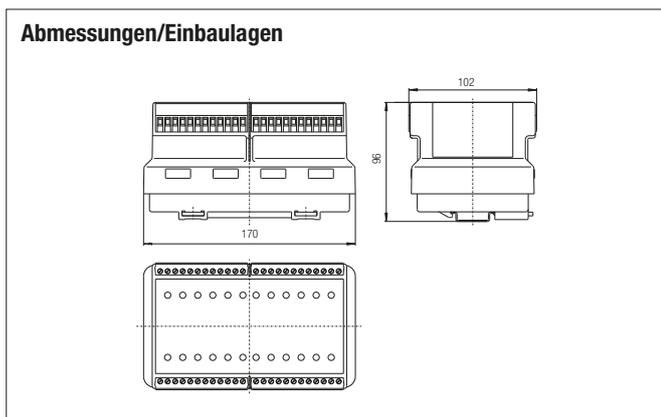
Kennzeichnung ATEX	II 2(1)G Ex db e [ia Ga] IIC Gb I M2 Ex db e [ia Ma] I Mb
Prüfbescheinigung	PTB 97 ATEX 1066 U TÜV 98 ATEX 1355 X
Kennzeichnung IECEx	Ex db e [ia Ga] IIC Gb Ex db e [ia Ma] I Mb
Prüfbescheinigung	IECEx PTB 11.0082U IECEx TUN 11.0024X
Kennzeichnung CSA	Class I, Zone 1, IIC A/Ex d e [ia] IIC Gb
Prüfbescheinigung	CSA 2011-2484303U
Weitere Zulassungen und Prüfbescheinigungen finden Sie unter www.bartec.de	
Einbau	Typ 17-6583-33../.... II (1) G / II (1) D [Ex ia Ga] IIC [Ex ia Da] IIC Weitere Daten siehe Prüfbescheinigungen.
Sicherheitstechnische Daten	$U_0 = 12,3 \text{ V}$ $I_0 = 31,8 \text{ mA}$ $P_{max} = 97,8 \text{ mW}$ $U_m = 253 \text{ V}$ $L_0 = 31 \text{ mH (IIC)}/115 \text{ mH (IIB)}$ $C_0 = 1,28 \text{ }\mu\text{F (IIC)}/8,1 \text{ }\mu\text{F (IIB)}$

Technische Daten

Aufbau	druckfestes Aufrastgehäuse für TH 35
Gehäusewerkstoffe	hochwertige Thermoplaste
Schutzart	Elektronikeinbau IP 66 EN/IEC 60529 Klemmen IP 20 EN/IEC 60529 Klemmen mit Abdeckung IP 30 EN/IEC 60529
Anschlussklemmen	2,5 mm ² , feindrähtig
Gerätebezeichnung	beschriftbares Frontschild
Anzeigen	LEDs in Gehäusefront
Lagertemperatur	-40 °C bis +60 °C
Umgebungstemperatur	-25 °C bis +60 °C bei T4
Gewicht	2,1 kg

Elektrische Daten

Versorgungsspannung Elektronik (L+, L-)	DC 24 V (20 bis 30 V)
Leistungsaufnahme (L+, L-)	5,1 W
Verpolungsschutz (L+, L-)	Ja
Verlustleistung	max. 5,1 W (Modul), bei 16 geschlossenen Eingängen
Galvanische Trennung	Versorgung//Bus//Schaltung//Eingänge
Display	Status ON, BF, SF Eingänge 16 x Doppel-LED LED gelb, bedämpft LED rot, Bruch/Schluss
Eingänge	
Sensorversorgung	$U_a = 8,2 \text{ V}$
Schaltsschwellen	Bruch < 0,23 mA bedämpft < 1,2 mA unbedämpft > 2,1 mA Schluss > 7,4 mA
Übertragbare Frequenz	100 Hz
Leitungsüberwachung	Sammelstörmeldung über Bus und Relaiskontakt AC 230 V/3 A/100 VA



Zustandstabelle

Eingang	Datenbit		Diagnosebit	
	Typ 07-7331-2303/0000	Typ 07-7331-2303/1000	Brücke B/S entfernt	Brücke B/S gesetzt
bedämpft			0	0
nicht bedämpft			0	0
Bruch			1	0
Schluss			1	0

Hinweis

Zum Deaktivieren der Bruch-/Schlussüberwachung Brücke an B/S-Klemmen 40, 41 setzen.

Für Bruch-/Schlussüberwachung bei Kontaktabfrage 1 kΩ/10 kΩ Widerstandskoppelglied Typ 17-9Z62-0002 verwenden.

Bei 9-16 Sensoren zusätzlich externe Klemmen verwenden.

Letztes Busmodul
 Brücke A-A* (Klemmen 30, 33)
 Brücke B-B* (Klemmen 29, 32)

GSD-Datei
 Download
 BARX2903.gsd
<http://automation.bartec.de>

Bestellangaben

Standard **07-7331-2303/0000**
 Invertiert **07-7331-2303/1000**

Technische Änderungen vorbehalten.

1